

VR-07 (V-103)-158-3 Migrations- und Asylpolitik: Zurück zur Vernunft

Antragsteller*in: Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt)

Änderungsantrag zu VR-07 (V-103)

Von Zeile 157 bis 159 einfügen:

Für uns steht fest, dass wir das Asylrecht als große Errungenschaft feiern und als historische Verantwortung verteidigen. Einschränkungen an diesem Grundrecht sind in einem Rechtsstaat nicht hinnehmbar und werden von uns entschlossen abgelehnt. Weitere Einschränkungen werden wir als Partei nicht mehr mittragen. Zu den grünen Grundsätzen gehört jedoch auch, dass nach einem erfolgreichen Asylantrag die großen

Begründung

Wir stellen noch deutlicher klar, dass Asylrecht für uns nicht verhandelbar ist und wir eine weitere Einschränkung nicht mittragen werden.

weitere Antragsteller*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Viviane Triems (KV Potsdam); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Katja Poreda (KV Köln); Robert Włodarczyk (KV Herzogtum Lauenburg); Anne Jebbari (KV Wuppertal); Lisa Wittmann (KV Regensburg-Stadt); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Martin Kesztyüs (KV Hamm); Sabine Yünder (KV Remscheid); Daniel Dressler (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Martin Lüdders (KV Stade); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Marcus Schmitt (KV Frankfurt); Carla Ober (KV Erlangen-Stadt); sowie 52 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.